Weihnachts-Motette in der Thomaskirche

Heiligabend, Freitag,
den 24. Dezember 2010, 13.30 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Pastorale F-Dur

BWV 590 für Orgel

[Pastorella – Allemande – Aria – Gigue]

Bis willekommen

Satz für vierstimmigen Chor von **Günter Raphael** (* 30.4.1903, Berlin; † 19.10.1960, Herford)

1. Bis willekommen, Herre Christ, · weil du unser aller Herre bist.
Bis willekommen, lieber Herre, · hier auf der Erden also schone:
Kyrieleis.

2. Christ ist geboren, unser Trost, · der die Höll' mit seinem Kreuz verschloß.
Laßt alle Gott uns fröhlich danken, · der hier auf Erden brachte Fried und Ruh.
Kyrieleis.

ältestes deutsches Weihnachtslied »Syt willekomen, heirre krist«, 10. Jh.,
fragmentarisch überliefert in einem Evangeliar Kaiser Ottos III. (980–1002),
2. Strophe aus späterer Zeit

Günter Raphael

Nun komm der Heiden Heiland

Choralmotette für drei- bis vierstimmigen Chor · Melodie: Einsiedeln 12. Jh.

1. Nun komm der Heiden Heiland, · der Jungfrauen Kind erkannt,
daß sich wunder alle Welt, · Gott solch Geburt ihm bestellt.

2. Er ging aus der Kammer sein, · dem königlichen Saal so rein,
Gott von Art und Mensch, ein Held; · sein' Weg er zu laufen eilt.

3. Sein Lauf kam vom Vater her · und kehrt wieder zum Vater,
fuhr hinunter zu der Höll · und wieder zu Gottes Stuhl.

4. Dein Krippen glänzt hell und klar, · die Nacht gibt ein neu Licht dar.
Dunkel muß nicht kommen drein, · der Glaub bleibt immer im Schein.

5. Lob sei Gott dem Vater g'tan; · Lob sei Gott seim ein'gen Sohn,
Lob sei Gott dem Heiligen Geist · immer und in Ewigkeit.

Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus
»Veni redemptor gentium« des Ambrosius von Mailand, ~386

Gemeindelied »Es kommt ein Schiff, geladen« EG 8

Melodie: Köln 1608

1. Gemeinde

2. Chor (Satz: Günter Raphael)
Das Schiff geht still im Triebe, · es trägt ein teure Last
das Segel ist die Liebe, · der heil'ge Geist der Mast.

3. Gemeinde
Der Anker haft' auf Erden, · da ist das Schiff am Land.
Das Wort will Fleisch uns werden, · der Sohn ist uns gesandt.

4. Chor
Zu Bethlehem geboren · im Stall ein Kindelein,
gibt sich für uns verloren; · gelobet muß es sein.

5. Gemeinde
Und wer dies Kind mit Freuden · umfangen, küssen will,
muß vorher mit ihm leiden · groß Pein und Marter viel,

6. Chor
danach mit ihm auch sterben · und geistlich auferstehn,
das ewig Leben erben, · wie an ihm ist geschehn.

Daniel Sudermann, ~ 1626, nach einem Marienlied aus Straßburg 15. Jh.

Helmut Bräutigam

(* 16.2.1910, Crimmitschau; ⚔ 17.1.1942, bei Murajewo am Ilmensee/Rußland)

Und unser lieben Frauen

Choralmotette für vierstimmigen Chor

1. Und unser lieben Frauen · der träumete ein Traum,
wie unter ihrem Herzen · gewachsen war ein Baum.

2. Und wie der Baum ein Schatten gab · wohl über alle Land:
Herr Jesus Christ, der Heiland, · also ist er genannt.

3. Herr Jesus Christ, der Heiland, · ist unser Heil und Trost,
mit seiner bittern Marter · hat er uns all erlöst. · Kyrie eleison.

Lesung

Lukas 2:1–14

Cornelius Freundt

(* ~1535, Plauen; ▭ 26.8.1591, Zwickau)

Wie schön singt uns der Engel Schar

für drei Solostimmen und vierstimmigen Chor

Wie schön singt uns der Engel Schar,
loben Gott heut und immerdar
und singen:
Gloria in excelsis Deo! *Ehre sei Gott in der Höhe!*
Sie freuen sich, daß Jesus Christ
uns zugut ein Mensch worden ist,
drum singen sie:
Et in terra pax, *Und auf Erden Frieden,*
hominibus bona voluntas! *den Menschen einen guten Willen!*
So laßt uns auch alle fröhlich sein
und singen mit den Engelein:
Gloria in excelsis Deo! *Ehre sei Gott in der Höhe!*

anonym unter Verwendung des liturgischen Gloria

Wilhelm Weismann

(* 20.9.1900, Alfdorf; † 14.5.1980, Leipzig)

Ich weiß ein lieblich Engelspiel

für vierstimmigen Chor

Ich weiß ein lieblich Engelspiel, · da ist all's Leid verloren.
Im Himmelreich ist Freude viel, · ohn Endes Ziel,
der Christ ist heute geboren.

Der Winter kalt, der Sünden Zeit, · die hat nun bald ein Ende.
Gott ward ein Mensch in Fleisch und Blut, · Mensch, dir zugut,
daß er all Trübsal wende.

Gott spricht: nun leb in Seligkeit, · von dir will ich nicht scheiden,
mein Reich hab ich dir zubereit, · von Ewigkeit
in Wonn und allen Freuden.

Heinrich von Laufenberg, vor 1430

Gemeindelied »Es ist ein Ros entsprungen« EG 30

Melodie: 16. Jh., Köln 1599

1. Chor (Satz: Michael Praetorius, 1609)
Es ist ein Ros entsprungen · aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen, · von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht · mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht.

2. GEMEINDE

3. CHOR

Das Blümelein so kleine, · das duftet uns so süß;
mit seinem hellen Scheine · vertreibt's die Finsternis.
Wahr' Mensch und wahrer Gott, · hilft uns aus allem Leide, · rettet von Sünd und Tod.

4. GEMEINDE

O Jesu, bis zum Scheiden · aus diesem Jammertal
laß dein Hilf uns geleiten · hin in den Freudensaal,
in deines Vaters Reich, · da wir dich ewig loben; · o Gott, uns das verleih!

1.–2. Strophe: Trier 1587/88; 3.–4. Strophe: bei Fridrich Layriz, 1844

Lesung

Lukas 2:15–20

Nun jauchzet, all ihr Frommen

Satz für vier- bis sechsstimmigen Chor (1994) von **Georg Christoph Biller**
(* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

1. Nun jauchzet, all ihr Frommen, · zu dieser Gnadenzeit,
weil unser Heil ist kommen, · der Herr der Herrlichkeit,
zwar ohne stolze Pracht, · doch mächtig, zu verheeren
und gänzlich zu zerstören · des Teufels Reich und Macht.

3. Kein Zepter, keine Krone · sucht er auf dieser Welt;
im hohen Himmelsthrone · ist ihm sein Reich bestellt.
Er will hier seine Macht · und Majestät verhüllen,
bis er des Vaters Willen · im Leiden hat vollbracht.

5. Ihr Armen und Elenden · zu dieser bösen Zeit,
die ihr an allen Enden · müßt haben Angst und Leid,
seid dennoch wohlgemut, · laßt eure Lieder klingen,
dem König Lob zu singen, · der ist eu'r höchstes Gut. *Michael Schirmer, 1640*

Gelobet seist du, Jesu Christ

Melodie: Medingen ~1460, Wittenberg 1524 · Satz: BWV 248/28 von **Johann Sebastian Bach**

1. Gelobet seist du, Jesu Christ, · daß du Mensch geboren bist
von einer Jungfrau, das ist wahr; · des freuet sich der Engel Schar.
Kyrieleis.

6. Er ist auf Erden kommen arm, · daß er unser sich erbarm
und in dem Himmel mache reich · und seinen lieben Engeln gleich.
Kyrieleis.

7. Dies hat er alles uns getan, · sein groß Lieb zu zeigen an;
des freu sich alle Christenheit · und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis.

1. Strophe: Medingen ~ 1380; 2.–7. Strophe: Martin Luther, 1524

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Freu dich, Erd und Sternenzelt

Melodie: Böhmen 15. Jahrhundert · Satz für vierstimmigen Chor
von **Carl Riedel** (* 6.10.1827, Kronenberg/Elberfeld, † 3.6.1888, Leipzig)

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Halleluja!
Gottes Sohn kam in die Welt, Halleluja!
Uns zum Heil erkoren, · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.

2. Seht, der schönsten Rose Flor, Halleluja!
sprießt aus Jesses Zweig empor, Halleluja! · Uns zum Heil erkoren, ...

3. Engel zu den Hirten spricht: Halleluja!
freut euch sehr und fürcht' euch nicht, Halleluja! · Uns zum Heil erkoren, ...

4. Hört's, ihr Menschen groß und klein, Halleluja!
Friede soll auf Erden sein, Halleluja! · Uns zum Heil erkoren, ...

5. Ehr sei Gott im höchsten Thron, Halleluja!
der uns schenkt sein' lieben Sohn, Halleluja! · Uns zum Heil erkoren, ...

6. Er, das menschgewordne Wort, Halleluja!
Jesus Christus, unser Hort, Halleluja! · Uns zum Heil erkoren, ...

Leitmeritz 1844, nach einem böhmischen Weihnachtslied;
3.–5. Strophe: Johannes Pröger ~ 1950

Gemeindelied »Kommet, ihr Hirten« EG 48

Melodie: Olmütz 1847

1. Gemeinde

2. Chor (Satz: Carl Riedel)
Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, · was uns verheißen der himmlische Schall,
was wir dort finden, lasset uns künden, · lasset uns preisen in frommen Weisen.
Halleluja!

3. Gemeinde
Wahrlich, die Engel verkündigen heut · Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
Nun soll es werden Friede auf Erden, · den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Carl Riedel, 1870, nach einem böhmischen Weihnachtslied

Johann Sebastian Bach
Ich steh an deiner Krippen hier

BWV 469 aus G. Chr. Schemellis »Musicalischem Gesangbuch« (Leipzig 1736)
für Solostimme, Chor und Basso continuo

1. Ich steh an deiner Krippen hier, · o Jesu, du mein Leben;
ich komme, bring und schenke dir, · was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, · Herz, Seel und Mut, nimm alles hin
und laß dirs wohlgefallen.

3. Ich lag in tiefster Todesnacht, · du warest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht · Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht · des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!

4. Ich sehe dich mit Freuden an · und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann, · bleib ich anbetend stehen.
O daß mein Sinn ein Abgrund wär · und meine Seel ein weites Meer,
daß ich dich möchte fassen!

Paul Gerhardt, 1653

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Vom Himmel hoch, da komm ich her

Choralbearbeitung für Orgel aus op. 135a

Stille Nacht, heilige Nacht

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818 · Satz für vierstimmigen Chor
von **Gustav Schreck** (* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)
und für fünf- bis achtstimmigen Chor (1996) von **Georg Christoph Biller**

1. Stille Nacht, heilige Nacht! · Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hochheilige Paar. · Holder Knabe im lockigen Haar,
||: schlaf in himmlischer Ruh! :||

2. Melodie im Tenor
Stille Nacht, heilige Nacht! · Hirten erst kundgemacht
durch der Engel Halleluja · tönt es laut von fern und nah:
||: Christ der Retter ist da! :||

3. Melodie im Tenor
Stille Nacht, heilige Nacht! · Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund, · da uns schlägt die rettende Stund,
||: Christ, in deiner Geburt! :||

4. Stille Nacht! Heilige Nacht! · Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n, · uns der Gnaden Fülle läßt sehn:
||: Jesum in Menschengestalt. :||

Joseph Mohr, 1818, nach dem lateinischen »Alma nox, tacita nox«

– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –

Der Thomanerchor wünscht allen Zuhörern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ausführende: Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist für die 52. Sammelaktion »Brot für die Welt« bestimmt.

Vorschau: Heiligabend, Freitag, 24. Dezember 2010
· 16 Uhr · **Christvesper**
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller
· *18 Uhr* · ***Christvesper***
Daniel Beilschmidt (Orgel) · Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung
· 24 Uhr · **Komplet**
Männerstimmen des Thomanerchores Leipzig

1. Weihnachtstag, Sonnabend, 25. Dezember 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 248[I] »Jauchzet, frohlocket«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

2. Weihnachtstag, Sonntag, 26. Dezember 2010, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 248^{II} »Und es waren Hirten«
Stefan Kießling (Orgel) · Solisten ·
amici musicae, Chor und Orchester · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

Mittwoch, 29. Dezember 2010, 19.30 Uhr
Konzert – »Uns ist ein Kind geboren«
Barbara Christina Steude (Sopran) · Susanne Krumbiegel (Alt) · Tobias Hunger (Tenor) · Sächsisches Barockorchester · Gotthold Schwarz (Baß und Leitung)

Silvester, Freitag, 31. Dezember 2010
· 13.30 Uhr · **Silvester-Motette**
F. Mendelssohn Bartholdy: »Verleih uns Frieden«, »Herr Gott, du bist unsre Zuflucht«
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 248^{III} »Herrscher des Himmels«,
»Dona nobis pacem« aus der Messe in h-Moll BWV 232
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
· 21 Uhr · ***Silvester-Orgelkonzert***
Werke von Johann Sebastian Bach (zum zehnjährigen Jubiläum der Bach-Orgel)
Thomasorganist Ullrich Böhme

Neujahr, Sonnabend, 1. Januar 2011, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Stefan Kießling (Orgel) · Jürgen Hartmann (Trompete)

Neujahr, Sonnabend, 1. Januar 2011, 17 Uhr
Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium *BWV 248, Kantaten 4–6*
Barbara Christina Steude (Sopran) · Susanne Krumbiegel (Alt) · Tobias Hunger (Tenor) · Bach Consort Leipzig · Gotthold Schwarz (Baß und Leitung)

Sonntag nach Neujahr, 2. Januar 2011, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Kristiane Köbler (Orgel)

Epiphanias, Donnerstag, 6. Januar 2011, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Festgottesdienst
J. S. Bach: Kantate BWV 248^{VI} »Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende: Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.

glauben singen lernen 800 Jahre THOMANA

Im Jahr 2012 können Thomaskirche, Thomanerchor und Thomasschule auf ihr 800jähriges Bestehen zurückblicken – drei Institutionen, die trotz aller Brüche im gesellschaftlichen Leben bis zum heutigen Tage ihren ursprünglichen Aufgaben gerecht zu werden versuchen:
Glauben zu leben, Musik und Kultur zu gestalten, Menschen zu bilden.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,– erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig